

Säcklebrief Matteo Eschle - 16.04.2017

*Liebe Tauf- und Saufgesellschaft,
Katholiken und normale,
Buure und Sulzbacher.*

*Stellt uns raus die Flasche Wein,
damit wir können fröhlich sein.
Und dann macht voll die große Flasch´
die haben wir extra mitgebracht,
Weil morgen haben wir alle frei,
drum leeren wir´s uns heute nei.*

*Und wenn wir alles leer gemacht,
der Hunger uns zu schaffen macht.
Drum füllt den Sack mit ganz viel Wurscht,
zum Kontern auf den großen Durscht.*

*Wenn zu Ostern die Sonne scheint,
sitzt der Bauer am Speicher und weint.
Sonnenschein habe wir heute keinen,
darum muß auch niemand weinen.*

*Bei Aaron war der Nachname uns nicht klar,
mittlerweile jedoch die Hochzeit war.
Matteo ist ein echter Eschle,
für ihn gibt´s heute nur das Beschte.*

*Darum haben wir für ihn im Sack,
Windle, Sandeleimer und Zwieback.
Ein Osterhas´im Goldpapier,
und für den Papa ne Flasche Bier.*

*Für die Mama gibt´s Schoklad´
und ein Waschlappen für das Bad.
Ein Pack mit Kreide für den großen Bruder,
wenn man den verrieht gibt´s Puder.*

*Wenn Regina in die Probe eilt,
der Zeiger schon auf Halber zeigt.
Beim Dirigenten geht dann die Sonne auf,
nicht nur wegen dem Buttermilchschlauch.*

*Am Ostersonntag im vergangenen Jahr,
Regina war der große Star.
Ihr Ständer flog den Friedhof nab,
und schlug dabei ne Klappe ab.*

*Damit ihr das nicht mehr passiert,
hat sie die Taufe auf heut organisiert.
Onkel Ewald braucht's dazu nicht,
er hatte auf dem Friedhof schicht.*

*Getti Roland soll haben den Brei,
damit er nicht mehr macht so viel Geschrei.
Um 's Mezzo soll er sich keine Sorgen machen,
da gibt es noch viel schlimmere Sachen.*

*Lieber Matteo, gibt gut acht,
Dein Getti hat Dir sicher was mitgebracht.
Wenn Du willst immer volles Haar,
die Creme hilft ganz wunderbar.
Getti Roland kennt sich aus,
da schaut dann nur der Bauch noch raus.*

*Gottle Sonja ist von Ferne angereist,
weil man in Deutschland günstiger speist.
Vor allem bei einem guten Bauernvesper,
muß man essen umso fester.*

*Zu guter letzt wünschen wir dem kleinen Knopf,
einen großen und vollen Bulldogschopf.
Gutes Essen und viel Freude am Leben,
denn so nett sind wir eben.*

*Urbi et Orbi
G.d.S.
Gesellschaft der Säcklestrecker*